

Zeitwertkonten bieten Flexibilität

Elektrotechnik Diekmann als „Unternehmen mit Weitblick“ ausgezeichnet



(v.l.n.r.): Berater Harald Röder, Volker Trautmann, Heribert Manneck (beide Jobcenter), Patrick Miedtank (Beirat 50plus), die Preisträger Alfons und Thorsten Diekmann, Mike Beenders (acadconsult), Renate Ruck (schuf die Trophäe), Konsul Günter Marten (Botschafter BMAS), Helga Terwolbeck und Martin Dudeck (Künstler, die bei acad ausstellen)

Mitte Dezember wurde das Unternehmen Elektrotechnik Diekmann zum „regionalen Unternehmen mit Weitblick“ ausgezeichnet. Bereits zum zweiten Mal wurde der Wettbewerb durch das Projekt „Oldenburg 50plus“ veranstaltet.

Zeitwertkonten bieten Flexibilität im Berufsleben

Konsul Günter Marten, Beiratsvorsitzender der am Projekt „Oldenburg 50plus“ beteiligten acadConsult GmbH lobte die richtungsweisenden Projekte des Unternehmens aus Damme: „Die Firma Elektrotechnik Diekmann hat die Zeichen der Zeit erkannt, indem es mit der Einstellung sowie der Aus- und Weiterbildung älterer Mitarbeiter dem demographischen Wandel Rechnung trägt.“ Ausgezeichnet wurde der Familienbetrieb vor allem die Einrichtung ihres Zeitwertkon-

tos „Elektroflex“, auf das die Mitarbeiter Entgelte für Überstunden sowie Urlaubs- und Weihnachtsgeld einbringen. Dadurch können sie ohne finanzielle Einbußen früher in Rente gehen, mit Teilzeit die letzten Berufsjahre vereinfachen oder einfach für sechs Monate aussteigen, falls nötig. Daneben setzt sich der Familienbetrieb um

Gründer Alfons Diekmann mit seinen 70 Mitarbeitern auch für altersgemischte Teams ein, fördert den Wissenstransfer innerhalb dieser Teams, bietet auf ihrer Homepage sogenannte E-Learning Kurse an und initiiert gesundheitsrelevante Konzepte. In seiner Dankesrede erklärte dessen Sohn Thorsten Diekmann: „Nur ein gut geschultes, dynamisches und motiviertes Team ist erfolgreich. Aufgrund des demographischen Wandels sowie der Tatsache, dass es uns zunehmend schwerfällt, geeignete Schulabgänger für unseren Betrieb zu finden, mussten wir uns etwas einfallen lassen, um ältere Arbeitnehmer für uns zu gewinnen und sie langfristig an unser Unternehmen zu binden.“

Gleichzeitig bedankte er sich darin auch bei dem anwesenden Harald Röder, Geschäftsführer der Deutschen Beratungsgesellschaft für Zeitwertkonten und Lebensarbeitsmodell mbH (DBZWK) für die kompetente Unterstützung bei der Umsetzung des neuen Zeit-

wertkontos „Elektroflex“. Gemeinsam mit der Volksbank Dammer Berge eG zeichnet sich die DBZWK verantwortlich für die Planung, Umsetzung und Betreuung dieses individuell ausgestalteten Wertkontenmodells. Hierfür stellt die Beratungsgesellschaft ein umfassendes Praxis-Know-how zur Verfügung.

Ältere Mitarbeiter als Konzept

Fachkräftemangel, demografischer Wandel, Anhebung des Rentenalters – drei Stichworte, die den vermehrten Einsatz älterer Arbeitnehmer unverzichtbar machen. Dennoch setzen noch immer viele Firmen ausschließlich auf junge Teams. Mit der Auslobung des Preises „Unternehmen mit Weitblick“ will das Bundesministerium für Arbeit und Soziales ein Umdenken anschieben und Firmen in den Fokus rücken, die auf eine sinnvolle und effektive Mischung der Altersstruktur im Unternehmen setzen. Umgesetzt wird das Projekt in Oldenburg von der hiesigen ARGE, begleitet von einem Konsortium unter der Leitung der Unternehmensberatung acadConsult GmbH. „Das Projekt ‚Oldenburg 50plus‘ will insbesondere älteren Langzeitarbeitslosen neue Perspektiven bieten. Dabei ist eine individuelle Beratung und ein Eingehen auf Qualifikationen entscheidend“, weiß acadConsult-Geschäftsführer Mike Beenders. Die Arbeitnehmer zu motivieren und zu ermutigen, sich den Anforderungen auf dem Arbeitsmarkt wieder zu stellen, sei ganz wichtig. Das dies in Oldenburg äußerst erfolgreich funktioniert, erklärt Volker Trautmann, Geschäftsführer des Oldenburger Jobcenters: „Von insgesamt 300 älteren Arbeitssuchenden konnten im diesjährigen Durchgang circa 140 in sozialversicherungspflichtige Beschäftigungen vermittelt werden.“

www.oldenburg50plus.de
www.perspektive50plus.de